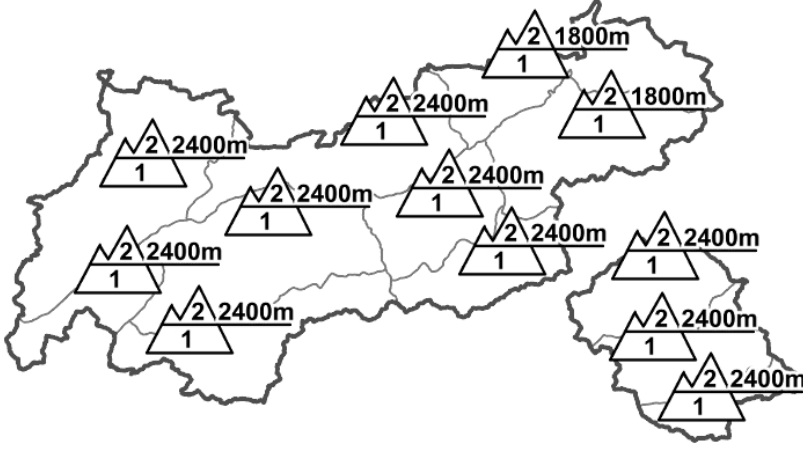
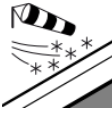









Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 23.03.2016 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
	 Tribschnee	 2400m frisch und störanfällig!
	 Altschnee	 2400m v.a. inneralpin
	<b>Allg. Stufe Tirol</b> 	<b>Tendenz für morgen</b>  gleichbleibend

**GEFAHRENMUSTER (GM):** [gm.6 - lockerer Schnee und Wind](#) [gm.1 - bodennahe Schwachschicht vom Frühwinter](#) [gm.7 - schneearm neben schneereich](#)

## Achtung auf frischen Tribschnee in hochalpinen Kammlagen!

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In den Tiroler Tourengeländen ist die Phase der ausgezeichneten Firnbedingungen zu Ende. Die Gefahr ist heute unterhalb 2400m meist als gering, darüber verbreitet als mäßig einzustufen.

Zu beachten ist, dass mit den lebhaften Winden aus nördlichen Richtungen vor allem in hochalpinen Kammlagen frische, eher kleine Tribschneeansammlungen gebildet werden. Diese Tribschneepakete sind recht störanfällig und können vor allem durch große Zusatzbelastung ausgelöst werden. Vorsichtig zu beurteilen sind unverändert auch die Übergänge von viel zu wenig Schnee.

Achtung: etwas frischer Neuschnee kann die Gefahrenstellen überdecken, so dass diese im Gelände nur schwer zu erkennen sind!

Die Gefahr durch Feuchtschneerutsche und nasse Lockerschneelawinen hat auf Grund der verminderten Einstrahlung abgenommen. Unterhalb etwa 2000m sind auf steilen Grashängen aber vereinzelt Selbstausschüttungen von Gleitschneelawinen möglich.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke ist in steilen, sonnseitigen Hängen bis etwa 2800m Höhe oberflächlich angefeuchtet. Auf Grund des nächtlichen Bewölkungsaufzuges bzw. Nebel konnte sie nicht ausstrahlen und sich in Folge auch kein ausreichend tragfähiger Harschdeckel ausbilden. In windberuhigten, schattseitigen Lagen oberhalb 2400m findet man zum Teil immer noch lockeren Pulverschnee.

Die Altschneedecke ist durch die günstige Witterung der vergangenen Tage mit starker Sonneneinstrahlung untertags und nächtlicher Ausstrahlung weitgehend gut gesetzt und stabil. Hauptsächlich in den inneralpinen Tourengeländen ist aber zu beachten, dass in Bodennähe häufig Schichten aus kantigen, bindungslosen Schneekristallen zu finden sind.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Tirol liegt zwischen einem Hoch, das sich vom Atlantik bis nach Großbritannien schiebt, und einem Tief über Italien in nördlicher bis nordöstlicher Anströmung. Es wird feuchte und recht kühle Luft herbei geführt.

Bergwetter heute: Der Hauptkamm und die Nordalpen stecken teilweise in Wolken und Nebel, die Sicht ist immer wieder eingeschränkt. Zudem werden die Schneeschauer im Tagesverlauf häufiger. 5-10 cm Neuschnee, in den Tauern bis 20cm, sind bis morgen Früh zu erwarten. Über die Südalpen sorgt Bewölkung von Südosten für diffuse Lichtverhältnisse, am freundlichsten ist es zwischen Brenta und Ortler.

Temperatur in 2000m: -6 Grad, in 3000m: -13 Grad.

Höhenwind: mäßig bis lebhaft, in den Südalpen teils kräftig aus Nord.

### TENDENZ

Mit Neuschnee und Wind leichter Anstieg der Lawinengefahr.

Rudi Mair